

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Industriemechaniker/-in

Angebotstag:

19.03.2024

Uhrzeit:

9:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Bei uns tauchst Du einen Tag in den betrieblichen Alltag ein und kannst hinter die Kulissen unseres Unternehmens schauen.

Wir bieten Dir die Möglichkeit, das Berufsbild des Industriemechanikers kennenzulernen. Unsere Auszubildenden aus dem 2. und 3. Lehrjahr werden Dich an diesem Tag begleiten und Dir alle Fragen beantworten.

Veranstaltungsort:

Lönsstrasse 15
48282 Emsdetten

Berufsfeld:

Metall, Maschinenbau

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Jürgens Maschinenbau GmbH & Co.KG

Lönsstrasse 15
48282 Emsdetten
DE

Unternehmensdarstellung:

Wir sind ein mittelständisches Maschinenbauunternehmen mit den Kernkompetenzen Projektierung, Verkauf, Herstellung, Montage und Service im Sonderanlagenbau. Spezialwebmaschinen für die Papierindustrie sowie Maschinen und Anlagen im Bereich der Verpackungstechnik liefern wir an nationale und internationale Kunden aus.

Im gewerblichen Bereich bieten wir die Ausbildungsberufe
Industriemechaniker/in und
Elektroniker/in für Betriebstechnik an.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zusatzinformationen

Bitte bringe Dir für diesen Tag Sicherheitsschuhe mit.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

